



## Da si zwöi Krokodil (Noah-Lied)

Da si zwöi Krokodil, en Orang-Utan  
Zwöi chlyni wyssi Schlängli  
Ä risegrosse Adler, Chatz und Muus  
Än Elefant, es fählt üs keine meh  
Ds Einzige, wo me nid cha gseh, isch ds Fabeltier.



Schwabschwabidubi dubidua  
Schwabdubidubi dubidua  
Schwabschwabidubi dubidua  
Ds Einzige, wo me nid cha gseh, isch ds Fabeltier.

*Das ist der Refrain zum Noah-Lied:*

Eines Tages isch dr Noah i Urwald gange  
Het alli Tier, wo's gäh het um sich ume gsammet  
Er het gseit: Es wird ä grossi Sintfluet gäh  
Doch dir chöit nüd derfür, ich wott euch mit mir näh.

Während dem die Tier i d'Arche si verschwunde  
Versteckt sich plötzlic d'Sunne hinter grosse Wolche  
Es tröpflet und tropft, dä Räge isch scho da  
Mir chöi nüm länger warte, d'Arche muess jetzt ga.

S'blitzt und donneret, ds Wasser wird zum Meer  
Doch obedruf schwümmt d'Arche friedlich uf dä Wälle  
Dr Noah het's nid gmerkt: Vergässe isch nur eis  
Ds Fabeltier hät niemer gseh, bis hüt, wär weiss.